

Trotz dieser erzielten Erfolge hat die Entwicklung der Berufsausbildung nicht mit der schnellen Entwicklung der Volkswirtschaft Schritt gehalten. Das kommt besonders zum Ausdruck bei der Gegenüberstellung der neuen und fortschrittlichen Arbeits- und Produktionsmethoden in der volkseigenen Wirtschaft und den zum großen Teil veralteten, aus der kapitalistischen Produktionsweise übernommenen Methoden der Berufsausbildung. Es herrscht in der Berufsausbildung die Vermittlung handwerklicher Fertigkeiten vor und die Lehrlinge lernen in ungenügender Form nach den neuesten Erfahrungen und nach dem modernsten Stand der Technik zu produzieren.

Eine der Hauptschwächen ist das Fehlen der Einheit zwischen theoretischer und praktischer Berufsausbildung.

Das Zentralkomitee stellt fest, daß sich die Parteileitungen bisher in ungenügender Weise mit der Qualifizierung der Werktätigen und der Heranbildung des Facharbeiternachwuchses beschäftigt haben. Die für die Berufsausbildung verantwortlichen Genossen in den Verwaltungen, Massenorganisationen und in den Betrieben wurden auf diesem Gebiet nicht genügend angeleitet und kontrolliert. Darin kommt eine Unterschätzung der entscheidenden Bedeutung der Arbeitskräfte bei der Erfüllung der Pläne und der Steigerung der Arbeitsproduktivität zum Ausdruck.

Genosse Stalin lehrt, daß zur Erfüllung der Pläne die lebendige Tätigkeit von Millionen Menschen notwendig ist, die mit ihrem Arbeitswillen und ihrer Bereitschaft, auf neue Art zu arbeiten, entschlossen sind, den Plan zu erfüllen.

Daraus ergibt sich für alle Parteileitungen die Aufgabe, die Qualifizierung der Werktätigen und die Heranbildung des Nachwuchses ständig anzuleiten und zu kontrollieren.

Das Zentralkomitee erachtet es am Beginn des großen Fünfjahresplans für notwendig, eine den gesellschaftlichen Verhältnissen entsprechende neue Organisation und Methode der Berufsausbildung zu erarbeiten und zuerst für die wichtigsten Berufe der Industriezweige:

Bergbau, Metallurgie, Maschinenbau, Schiffbau und Bau

einzuführen. Dabei muß die Einheit von theoretischer und praktischer Berufsausbildung hergestellt und das Prinzip, nach den neuen Produktionserfahrungen und dem modernsten Stand der Technik zu produzieren, der Ausbildung zugrunde gelegt werden.

Das Ziel der Berufsausbildung muß sein, die auszubildenden